

# Vieles eine Frage der Zeit

Eins und Fünf hui, der Rest lernt.

Nun, zwei Kerzen brennen schon und genauso oft gewinnt der Club am heutigen zweiten Advent. Die Erste - heute souverän gewonnen - schafft sich erst mal ein gutes Polster in Hinblick auf die schweren Brocken, die noch auf das Team warten. Die Zweite verliert leider und ist nun im direkten Abstiegskampf. Fünf gewinnt glatt 4:0 und freut sich über eine perfekte Performance und ein Matt schon nach sieben Zügen von Urgestein Wolfgang Walther. Auch der Siggi holt seinen ersten Sieg für den Verein. Herzlichen Glückwunsch!

Die Vierte durfte nach Erlenbach und dies mit vier Youngstern.

Und was soll man sagen... - noch 24 Stunden zuvor saßen Nicolas, Hamid und der Vorstand beim Schach-Döner und leisteten heilige Schwüre auf den Wert von vollendeten Eröffnungen und dann wird genau das Gegenteil gespielt und natürlich viel zu schnell verloren. Wenn er noch welche hätte, hätte sich der Vorstand die Haare gerauft gen des schnellen 0-2

Rückstandes. Wenigstens Corey spielte eine saubere Partie, ließ sich Zeit und verdiente sich das Remis redlich. Sebastian bei seinem ersten Ligaauftritt zeigte, dass er zu recht dabei war, kämpfte er doch über drei Stunden, bis er schließlich die Waffen streckte. Aber Kopf hoch, Sebastian, es kommen noch viele Spiele mit schlagbaren Gegnern.

Stellas und des Vorstands Partien konnten also nur noch Ergebniskosmetik bringen, aber wer die beiden kennt, weiß, dass sie ziemlich zähe und unangenehme Gegenspieler sein können.

Der Vorstand hatte das Vergnügen mit Altmeister Erich Gloß, dem spielstärksten Spieler aus Erlenbach. Am Ende waren nur noch ein paar Bauern und je ein Springer auf dem Brett. Remis!

Und Stella? Die trieb ihrem um 350 Punkte höher gesetzten Gegenüber metaphorisch ausgedrückt die Tränen in die Augen und setzte ihm so sehr zu, dass er am Ende mit zwei Bauern weniger gar noch auf Zeit verlor.

Bravo Stella, und herzlichen Glückwunsch zur bisher besten Saisonleistung!

Endstand - ein 2-4 mit Licht und Schatten.

Jetzt steht Anfang Januar Hobbach an und das mit sechs Kitzingern.



**Ja, wenn man sich Zeit lässt, hat man am Ende oft gut lachen. Corey freut sich über die Punkteteilung.**



**In tiefer Kontemplation. Stella rechnet (richtig).**